

Primula BELARINA und PRIMA BELARINA

FRÜHLINGSFLIRT™-Sortiment

Topfen

12-14 cm Topfware: Anfang bis Ende September (KW 34-40) für Blüte
 Anfang bis Mitte Februar.

Substrat

Durchlässige lockere P-Erde mit Perlite- oder Styro-Zuschlag sind entscheidend für den Kulturerfolg. Der pH-Wert sollte im schwach sauren Bereich (5,0-5,5) liegen.

Stutzen

Entfällt.

Temperatur

Nach dem Topfen ca. 3-4 Wochen 18-20 °C HT (Außentemperatur) bis der Topfrand bedeckt ist (kritische Blattmasse), später sollte im frostfreien Gewächshaus weiter kultiviert werden (Vernalisation).

Licht

Hell, ohne direkte Sonneneinstrahlung.

Wasserversorgung

Gleichmäßig feucht halten, stauende Nässe oder feuchte Blätter vermeiden, da sie zu Botrytis oder Ramularia führen können. Gute Erfahrungen mit Bewässerungsmatten.

Düngung

Mittlere Düngerhöhe, mit relativ starkem Eisenbedarf. Gerade in milden Wintern mit geringer Einstrahlung kann es zu Unterversorgung mit Calcium kommen. Hier sind vorbeugend Calcium-Ausbringungen im Spritzverfahren hilfreich. (Speziell bei 'Ocean Blue'.)

Hemmstoff

Entfällt. Ggf. Carax (0,1%), BONZI (0,1%) oder zu Kultur-Beginn Regalis (0,25%) einsetzen.

Blühbeginn

früh: 'Carnival', 'Cream', 'Buttercup Yellow', 'Tangerin Twist', 'Vanilla'
mittel: 'Baltic Blue', 'Blue Ripple', 'Candy Frost', 'Carmen', 'Day-Glo Yellow', 'Goldie', 'Mandarin', 'Maple Sugar', 'Pink Ice', 'Purple Diamond', 'Sweet Apricot', 'Violetta'
spät: 'Beaujolais', 'Blue Bird', 'Ocean Blue', 'Pink Champagne', 'Persian Weave', 'Snow', 'Rosalina', 'Valentine'

Pflanzenschutz

Vorbeugende Fungizidbehandlung gegen bodenbürtige Pilze im Gießverfahren nach dem Topfen empfohlen. Schwachlichtbedingungen und nasses Blattwerk in der Kulturführung vermeiden. Vorbeugend gegen Botrytis spritzen. Schnecken, Blattläuse und Raupen können auftreten. Bitte setzen Sie sich wegen der aktuellen Zulassungssituation mit der für Sie zuständigen Pflanzenschutzbehörde in Verbindung.

Kombinationsempfehlung

Siehe hierzu www.fruehlingsflirt.de.